

## Bezirksklasse Herren STD

SV Düdenbüttel : VfL Güldenstern Stade  
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

### Bömmelburg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SV Düdenbüttel hat der VfL Güldenstern Stade am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Bezirksklasse Herren STD gesammelt. Beim SV Düdenbüttel lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 8:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV Düdenbüttel mit 2 und der VfL Güldenstern Stade mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Hammerschmidt / Winter zunächst nicht gut aus, so gewannen Gerken / Borchers-Saß im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Gania / Möller ihren Gegnern Bömmelburg / Schmedes letztlich beim 5:11, 7:11, 12:10, 5:11 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wachtmann / Bolduan beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Möllers / Tank. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mathias Gania gegen Nicolas Schmedes, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Angelo Gerken, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Leon Bömmelburg verlor. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Lange umkämpft war das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Jens Borchers-Saß und Hendrik Möllers, ehe sich der Gastspieler mit 4:11, 4:11, 12:10, 11:9, 9:11 durchsetzte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Keinen Punkt beisteuern konnte Lukas Möller im Match gegen Alan Hammerschmidt, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Eine umkämpfte Niederlage gab es anschließend für Sebastian Wachtmann beim 11:9, 8:11, 5:11, 11:6, 6:11 gegen Jan Luca Tank, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lars Bolduan bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Winter. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SV Düdenbüttel und des VfL Güldenstern Stade in die Box. Keine Chancen hatte derweil Mathias Gania beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Leon Bömmelburg, so dass Bömmelburg seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Diese Niederlage war gleichzeitig die 5. für Gania seit Beginn der Saison, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Düdenbüttel nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TTG Buxtehude (SG) III am 06.03.2023 zu punkten. Die Mannschaft des VfL Güldenstern Stade wird nach nun 12 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Drochtersen am 10.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### Statistik:

##### SV Düdenbüttel

Doppel: Gerken / Borchers-Saß 1:0, Gania / Möller 0:1, Wachtmann / Bolduan 0:1

---

Einzel: M. Gania 0:2, A. Gerken 0:1, J. Borchers-Saß 0:1, L. Möller 0:1, S. Wachtmann 0:1, L. Bolduan 0:1

**VfL Güldenstern Stade**

Doppel: Bömmelburg / Schmedes 1:0, Hammerschmidt / Winter 0:1, Möllers / Tank 1:0

Einzel: L. Bömmelburg 2:0, N. Schmedes 1:0, A. Hammerschmidt 1:0, H. Möllers 1:0, T. Winter 1:0, J. Tank 1:0